

DÜRFEN WIR VORSTELLEN? ISACK

Isack ist 31, er ist Tansania geboren und seit Mai 2023 in Deutschland. In seiner Heimat hat er als Lehrer gearbeitet und war zudem noch selbstständig im Online-Marketing tätig, wobei er auch Erfahrungen im Verkauf machte. Seit seiner Ankunft in Deutschland interessiert er sich für das Gastgewerbe und möchte eine langfristige berufliche Perspektive in diesem Bereich aufbauen. Sein Ziel: eine Ausbildung zum Hotelfachmann.

Um sich darauf vorzubereiten, hat Isack an der Summer School an der Gastro Akademie teilgenommen. Das Programm gab ihm wertvolle Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Hotel- und Gastgewerbes. Besonders begeistert war er von den praktischen Trainings, die ihm halfen, die Abläufe im Gastgewerbe besser zu verstehen.

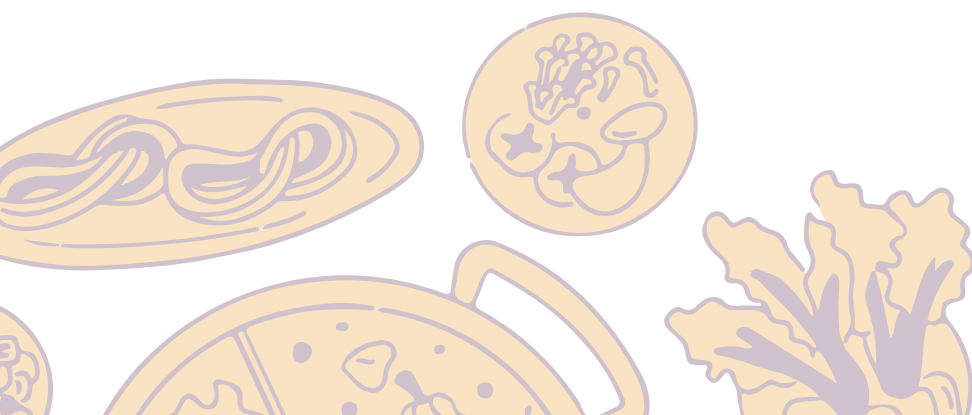


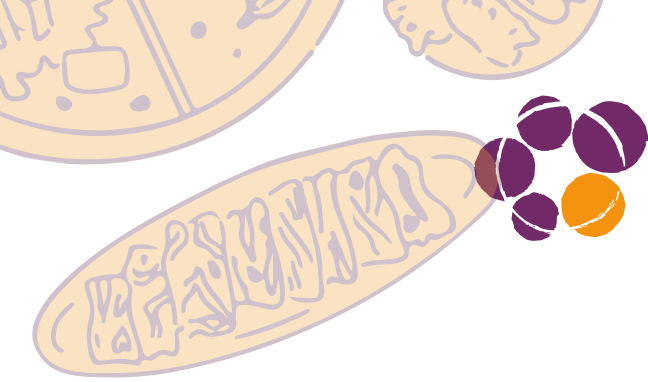
DER ERSTE SCHRITT:

EIN JOB IM FRÜHSTÜCKSSERVICE

Bereits während der Gastro Akademie bemühte sich Isack aktiv um eine Anstellung. Mit Unterstützung des Netzwerks von Über den Tellerrand kochen München e.V. konnte er sich erfolgreich bei einem Hotel bewerben. Er nutzt ein individuelles Coaching als Bewerbungstraining. Und es hat geklappt: Isack erhält eine Stelle als Frühstücksmitarbeiter, mit Aussicht auf eine Ausbildung ab September im Hotelfach.

Sein Weg dorthin war nicht immer einfach. Die Beantragung der Arbeitserlaubnis stellte eine Herausforderung dar. Das eifrige Nachhaken des Tellerrand-Teams bei der Ausländerbehörde sowie die enge Zusammenarbeit mit dem Hotel stützen den Prozess. Nun kann Isack im Frühstücksservice arbeiten und sammelt wertvolle praktische Erfahrung, die ihn optimal auf seine zukünftige Ausbildung vorbereitet.





ÜBERDENTE LLERRAND

GASTRO AKADEMIE

WOHNUNGSSUCHE IN MÜNCHEN

Isack war nicht nur auf der Suche nach einer Ausbildung, sondern auch nach einer neuen Wohnung. Seine Wohnsituation im Asylheim ist keine Dauerlösung, die Unterkunft liegt sehr abgeschieden und Isack kommt mit seinem Mitbewohner nicht gut zurecht.

Aber auch da konnte Isack Fortschritte machen: Julian, seine Trainingsbegleitung, hat ihm gezeigt, wo und wie man nach Wohnungen suchen kann und welche Beratungsstellen es gibt. Tatsächlich hat er jetzt schon ein Zimmer in einer WG gefunden. Das Beste: sie liegt sogar fußläufig zu seinem neuen Arbeitgeber.

WACHSENDES VERTRAUEN

Schon nach wenigen Wochen im Frühstücksservice übernimmt Isack erste Verantwortungsbereiche: Er zeigt neuen Kolleg*innen, wie die Abläufe funktionieren und punktet mit seiner Zuverlässigkeit und Freundlichkeit. Dass ihm der Einstieg so schnell gelungen ist, liegt vor allem an seiner offenen Art und seiner großen Motivation – Isack möchte nicht einfach nur mitarbeiten, sondern richtig ankommen. Die positiven Rückmeldungen und das Vertrauen, welches ihm entgegengebracht wird, bestärken ihn in seinem Wunsch, im Herbst eine Ausbildung zum Hotelfachmann bei seinem jetzigen Arbeitgeber zu beginnen.

PERSPEKTIVEN FÜR DIE ZUKUNFT

Parallel zu seiner Arbeit setzt Isack weiterhin auf Weiterbildung. Er besucht einen Deutschkurs, um sein Sprachniveau auf B2 zu verbessern. Da dies ein wichtiger Schritt für seine angestrebte Ausbildung ist, ist Isack besonders motiviert – und er ist zuversichtlich, dass er den Kurs schon bald erfolgreich absolvieren wird.

ISACKS WEG IN DIE HOTELLERIE

Isacks Geschichte zeigt, wie viel möglich ist, wenn Engagement, Durchhaltevermögen und die richtige Unterstützung zusammenkommen. Für ihn war die Gastro Akademie ein echter Glücksfall. Wir haben ihm nicht nur geholfen, fachlich dazuzulernen, sondern vor allem auch dabei, seinen Platz zu finden – mit einer festen Struktur, persönlicher Begleitung und Menschen, die an ihn glauben. Mit seinem klaren Ziel vor Augen und der bereits gewonnenen Erfahrung hat Isack heute beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft im Hotelgewerbe.

DIE GASTRO AKADEMIE WIRD ERMÖGLICHT DURCH

